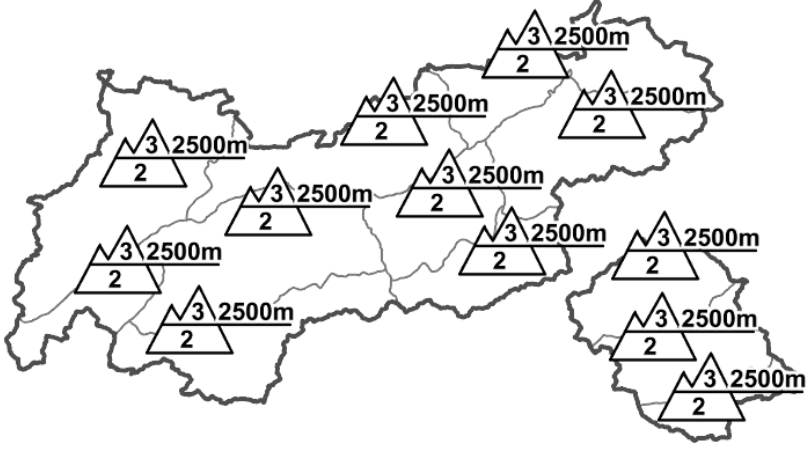






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 14.04.2000 07:30 GANZTÄGIG	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		<p>Allg. Stufe Tirol</p>  <p>Tendenz für morgen</p>  <p>gleichbleibend</p>

GEFAHRENMUSTER (GM):

Lagebericht vom Freitag, den 14. April 2000

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in Tirol ist sehr stark von der Höhenlage und der tageszeitlichen Erwärmung beeinflusst: Während bis in Höhenlagen von etwa 2500m die Lawinengefahr überwiegend als mäßig einzustufen ist, herrscht oberhalb von etwa 2500m erhebliche Lawinengefahr. Allerdings muss mit der tageszeitlich bedingten Durchfeuchtung der Schneedecke wieder mit dem vermehrten Abgang von Nassschneelawinen gerechnet werden. Diese sind in der Südhälfte unterhalb von etwa 2500m, in der Nordhälfte unterhalb von etwa 1900m zu erwarten und können häufig auch bis zum Grund brechen. Hochalpin geht die Gefährdung für den Tourengänger und Variantenfahrer in Form der neu entstandenen Tribschneeansammlungen aus. Diese finden sich vornehmlich in den Expositionen NW über N bis O. Bereits bei geringer Zusatzbelastung kann dabei eine Lawine ausgelöst werden.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Der Wolkenaufzug in vielen Teilen Tirols verhinderte meist die nächtliche Ausstrahlung und damit die oberflächliche Verfestigung der Schneedecke in tiefen und mittleren Höhenlagen. Verbreitet wird man bis in Höhenlagen von etwa 2300m auf einen wenig tragfähigen Harschdeckel treffen und durch die vielfach schon stark durchfeuchtete Altschneedecke brechen. Durch die tageszeitliche Erwärmung sowie den bei Wolkenbedeckung sehr starken Einfluss der Strahlung wird die Durchfeuchtung der Schneedecke stark voranschreiten. Hochalpin findet man gefährliche Tribschneeansammlungen, die mit der Altschneedecke nur schlecht verbunden sind.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Die Gipfel an der Alpensüdseite und am Hauptkamm sind häufig in Wolken und zeitweise schneit es leicht, mehr als 5cm Neuschnee dürften nicht fallen. In den Nordalpen werden Sichtweiten zwischen 10 und 30 Kilometern gemeldet. Es weht ein mäßiger, auf den hohen Bergen am Alpennordrand ein starker Südwestwind. Temperatur in 2000m 0 bis +2, in 3000m -7 bis -5 Grad.

TENDENZ

-

Patrick Nairz